

Antragsteller: (Vor- und Zuname, Anschrift)

Ort:	Datum:
Telefon (tagsüber):	Telefax:
E-Mail:	

An:

Zutreffendes ist angekreuzt ☒ oder ausgefüllt!

Stadt Bad Brückenau
-Stadtkasse-
Marktplatz 2
97769 Bad Brückenau

(wird von Mitarbeitern der Stadtkasse ausgefüllt)

Datum des Eingangs: _____

Antrag auf ☐ **Stundung** ☐ **Ratenzahlung** ☐ **Vollstreckungsaufschub**

Folgende Forderung(en) steht/stehen zur Zahlung offen:

Bezeichnung der Abgabe/Buchungszeichen oder Bescheid-Nr.	fällig am	EUR
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
Insgesamt:		_____

Ich/Wir beantrage(n) Stundung mit folgendem **Zahlungsvorschlag:**

	Zahlungstag	EUR		Zahlungstag	EUR		Zahlungstag	EUR
1	_____	_____	5	_____	_____	9	_____	_____
2	_____	_____	6	_____	_____	10	_____	_____
3	_____	_____	7	_____	_____	11	_____	_____
4	_____	_____	8	_____	_____	12	_____	_____

Begründung des Stundungsantrags *

Voraussetzung für eine Stundung ist gem. § 222 Abgabenordnung (AO) i. V. m. § 3 Sächsisches Kommunalabgabengesetz (SächsKAG), dass der Einzug der Forderung am Fälligkeitstag eine erhebliche Härte für den Schuldner bedeutet und der Anspruch nicht gefährdet erscheint. Der Antrag muss daher sorgfältig begründet werden.

Der Einzug der Forderung(en) am Fälligkeitstag bedeutet eine erhebliche Härte, weil

Sicherheitsleistung

☐ Folgende Sicherheit(en) wird/werden gestellt:

☐ Es wird gebeten, von dem Verlangen einer Sicherheit abzusehen.

Unterschrift(en)

Anlage(n):

☒ Erklärung zu den persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnissen

☐ _____

* Zur Begründung gehört auch die Erklärung des Zahlungspflichtigen zu den persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnissen (siehe Boorberg-Vordruck 60.914/211.0 bzw. 60.914/211.1)